

Antrag den ReferentInnenRat
der Humboldt-Universität zu Berlin

Antragsgegenstand:

Wir beantragen für die Wahl zum Studierendenparlament **500€**, die als Aufwandsentschädigung an Wahlhelfer_innen in dezentralen Wahllokalen gezahlt werden sollen. So werden jedem der zehn dezentralen Wahllokal 50€ ausgezahlt.

Begründung:

In den verschiedenen Wahllokalen stehen jedes Jahr Studierende zur Verfügung die sich um einen ordentlichen Ablauf der Wahl kümmern und die neben dem zentralen Anlaufpunkt auch verschiedene dezentrale Wahlbüros anbieten. Diese Arbeit ist rein ehrenamtlich, ist aber zeitaufwändig. Der zeitliche und organisatorische Aufwand sollte entsprechend gewürdigt werden und ein Obolus für die Wahlhelfer_innen zur Verfügung gestellt werden. In den Vorjahren gab es bis zu 10 dezentrale Wahllokale bei den Fachschaften, sodass eine Entschädigung iHv. 50 Euro pro Wahllokal eine maximale Summe von 500 Euro ergibt.

Für den Studentischen Wahlvorstand

Benedikt Prüfer

Studentischer Wahlvorstand

Organ der Verfassten
StudentInnenschaft der HU

Berlin, den 09. Dezember 2014

Postanschrift:

c/o ReferentInnenrat der HU (RefRat)
Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Telefon +49 [30] 2093-2603
Telefax +49 [30] 2093-2396
wahl@refrat.hu-berlin.de

Homepage:

www.refrat.de/wahlen/

Sitz:

Unter den Linden 6
Zugang: Dorotheenstraße 17

Verkehrsverbindungen:

Bus 100, 200, TXL (Staatsoper), U-Bahnlinie 6, S-Bahnlinien S2, S25, S5, S7, S75, S9 (S+U Friedrichstraße), Tram M1, 12 (Am Kupfergraben)

Sprechzeiten:

siehe Homepage

Eingang:

Dorotheenstraße 17

Bankverbindung:

StudentInnenparlament der HUB
Berliner Bank
BLZ 100 200 00
Konto 438 6666 239